

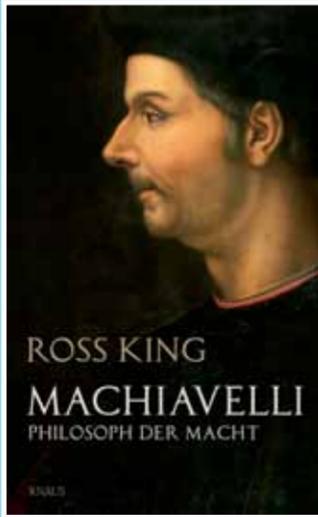
Januar¹⁰

Empfehlungen

6 x täglich im
Deutschlandradio Kultur
Die Buchkritik
um kurz nach halb
Montag bis Freitag
9:33 · 10:33 · 11:33
14:33 · 15:33 · 16:33
Literatur, Sach- und
Hörbücher

www.dradio.de

Deutschlandradio Kultur



Ross King
Machiavelli. Philosophie der Macht

Knaus Verlag/München 2009
288 Seiten • 19,95 EUR

Machiavelli als Machtmenschen und Techniker der Politik. Der Leser taucht in die Lebenswelt der Renaissance ein: Aberglauben, Sexualität, Kunst und Rechtspraxis der Zeit werden lebendig. Wer sich für die Gedankenwelt dieses Mannes und seiner Zeit interessiert, für den ist diese Biographie eine spannende Einleitung.

Ian Stewart
Meilensteine der Mathematik

Spektrum/Heidelberg 2009
288 Seiten • 32,95 EUR

Wer glaubt, Mathematik ist trocken, der irrt. Das beweist der Autor in jedem der 20 Kapitel. Wunderbare Grafiken setzen komplizierte Formeln in anschauliche Bilder um. Kurzbiografien voller Anekdoten machen die Meilensteine der Mathematik zu einem Sachbuch, in dem es sich nach Herzenslust schmökern lässt.

Walt Whitman
Grasblätter

Hanser Verlag/München 2009
877 Seiten • 39,90 EUR

Whitman gilt als der erste Poet der modernen Demokratie. Seine Gedichte sind eine Feier des Alltäglichen. Er beschreibt die Jahreszeiten und das Wetter, schildert Industrialisierung, Mechanik und die neuen Werkzeuge. Aus den Grashalmen wurden Grasblätter. Eine wunderbare Übersetzung.

Sam Ita
Moby Dick, Ein Pop-up-Buch

Knesebeck Verlag/München 2009
12 Aufklappseiten • 24,95 EUR

Wrackteile fliegen durch die Luft, Wellen spritzen dem Betrachter entgegen. Über allem schwebt Moby Dick mit seiner riesigen Wasserfontäne. Das ist grandios! Der dreidimensionale Pop-up-Comic erzählt klug und effektiv die entscheidenden Schlüsselszenen des großen Klassikers nach. Ein Muss für alle Moby Dick Fans.

Sibylle Herbert
Bin ich zu blöd?
Der Handy-Hotline-Technik-Terror

Verlag Kiepenheuer & Witsch/Köln 2009
224 Seiten • 8,95 EUR

Die Autorin schüttet ein wahres Füllhorn von Beispielen aus dem digitalen Absurdistan aus. Tolldreiste Geschichten verschlagen einem die Sprache. Was dieses Buch aber nicht provoziert, ist stumme Verzweiflung. Das liegt an seinem witzigen Stil sowie an gut recherchierten Informationen.